

Der Hund wurde immer schneller. Ich zog wie wild an seinen Ohren rum, doch es brachte nichts. Es kam eine Menschengruppe auf uns zu. Ich dachte schon, jetzt wäre alles aus. Ich wollte mich sogar schon von Ellie verabschieden aber die Rakete in Hundeform blieb endlich stehen. Ich wollte schon ausatmen aber da hatte ich mich zu früh gefreut. - Der dumme, dumme, dumme Köter preschte los.

Naja, wenn ich ehrlich bin, wurde mir das langsam ein bisschen langweilig. Doch nach wenigen Metern blieb der Hund plötzlich wieder stehen und zwar mit einem

-6-

Jedenfalls habe ich weiter versucht den durchgeknallten Köter zu stoppen. Ich glaube allerdings immer mehr, dass es in der Hundewelt Alkohol gibt. - Und dieser Hund hat wohl zuviel davon getrunken.



Das glaubt Ihr mir nicht: Wenn man am rechten Ohr zieht, dann läuft der Hund nach rechts und wenn man am linken Ohr zieht, dann macht er einen Sprung (so wie der springt, ist das in der Katzenwelt aber eher als Bruchlandung bekannt).

-4-

So, jetzt wisst Ihr, wieso ich nicht mehr in den Zoo gehen will.

Ich habe noch einen Tipp für Euch:

-7-

solchen Schwung, dass ich wie ein Vogel davon flog und gegen die Tasche einer älteren Dame knallte. So flogen ein paar Äpfel von ihr über die Käfigmauer und schließlich landeten sie im Elefantengehege. Erstmal verhaute die Alte mich mit der Tasche, doch Ellie rettete mich zum Glück noch rechtzeitig. Sie wollte sich bei der Dame entschuldigen aber die Alte verscheuchte uns bevor Ellie etwas sagen konnte.

Legt Euch nicht mit alten Damen an!



Idee & Text: Josephine Telischek  
Bilder: ChatGPT - Dall-e-3  
Druck & Realisierung: Dad

2024, 1. Auflage

www.minibooks.ch

-3-

Im Zoo war es so:  
Zuerst war es ja noch schön, Ellie hatte sich ein Eis gekauft und ab und zu ist etwas von dieser Leckerlei herunter getropft.  
Doch plötzlich sauste dieser dumme Köter los. Ellie wurde an der Leine hinterher gerissen. Dadurch landete das Eis auf dem Kopf dieses Hundes. Ich machte mir große Sorgen (eigentlich mehr um dieses leckere Eis, als um Ellie). Also raste ich den beiden hinterher. Als ich sie endlich eingeholt hatte, sprang ich auf den Rücken des Hundes.

-2-



Okay, Okay ich habe ein wenig Muskelkater - obwohl: Ich glaube, dass ich gar kein Kater bin. Jedenfalls, so bald will ich nicht mehr in den Zoo gehen. Seit der Nachbarskäter bei uns ist, ist mein Leben deutlich schwerer.

## Die Killerkatze Sonntag

geschrieben von:  
**Emilia McCormick**

